

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950715
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Heinrich-Zille-Straße 82
Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2510/3

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; Putzbau, Seitenrisalit mit Fachwerkgiebel, eine gartenlaubenartige Holzveranda, seitlich der Eingang in einem Vorbau mit Austritt im Obergeschoss, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossige Villa mit Walmdach auf einem Eckgrundstück zur Horst-Vieth-Straße. Asymmetrische Hauptansicht mit Seitenrisalit rechts und Fachwerkgiebel. In der rechten Seitenansicht der Eingang über eine Freitreppe in einem Vorbau mit Austritt im Obergeschoss, in der linken Seitenansicht zur Horst-Vieth-Straße ein Ständerker, an der Rückseite ein Altan. Zur Heinrich-Zille-Straße eine gartenlaubenartige Veranda mit flach geneigtem Sparrendach. Ein reduzierter Putzbau mit Sandsteineinfassungen der Fenster, Fachwerk im Giebel, Ziegeldach. Die Grundstückseinfriedung als Lanzettzaun auf Bruchsteinsockel zwischen Sandsteinpfeilern.

Am 23. Jan. 1906 beantragte Marie Miersch das alte Wohnhaus niederzulegen und ein neues zu erbauen. Entwurf, Ausführung und Bauleitung Adolf Neumann Nachfolger (Felix Sommer). Die Baurevision am 1. Okt. 1906. Später im Besitz der Stickrahmenfabrik Heinrich Miersch.
 (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung 1906 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 08950715 A
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

